

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

47 (16.2.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 47. Drittes Blatt.

Donnerstag den 16. Februar

1899.

Da glanden.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 16. Februar 1899, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Rathhause zu Darglanden ein Zugspferd gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 12. Februar 1899.
Gildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Blumenstraße 2 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Schwarzwalchkammer und Keller, an 1-2 ruhige Personen auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Blumenstraße 12 ist eine Mansarden-Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

* Bürgerstraße 10 im 2. Stock des Seitenbaues eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

* Fasanenplatz 8 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (vornheraus), Küche u. Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Karlstraße 93 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche mit Gasetrichtung, Keller und Speicher an kleine Familien zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* Luisenstraße 2b ist wegen Verfehlung auf 1. April eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Anteil am Trockenspeicher. Näheres im 1. Stock.

* Ritterstraße 10/12 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche, Mansarde, Kammer, Keller, sowie 2 Balkonen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ruppurrerstraße 6 ist eine freundliche Wohnung (Seitenbau), bestehend aus 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* Schillerstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Stefanienstraße 49 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, großem Kamin, Küche, Kammer, Keller, Gartengenuß auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock Nachmittags von 1-5 Uhr.

* Waldhornstraße, zwischen Kaiserstraße und Schloßplatz, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 45, 2. Stock.

* 21. Waldstraße 5 ist im zweiten Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche u. auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine gleiche Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schöne helle Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 31, im 1. Stock.

* Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 oder auch 4 Zimmern nebst allem Zugehör, ist im 4. Stock, Kaiser-Allee 61, zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

3.1. Kaiserstraße 157

ist im 4. Stock eine geräumige Wohnung von 6 bis 7 Zimmern sogleich und eine dergleichen im 3. Stock von 7 Zimmern, auf 1. April, beide mit reichlichem Zugehör, zu vermieten. Einzusehen sind beide Wohnungen täglich von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr. Näheres im 2. Stock.

Jollystraße 16,

in schöner Lage am Archibplatz, ist der 2. Stock von 5 und der 1. Stock von 4 großen Zimmern, Bad, Speisekammer und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Körnerstraße 21 im 1. Stock.

* Amalienstraße 77,

schönste Lage des Kaiserplatzes, ist infolge Verfehlung eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, reichlichem Zugehör und Gartenanteil auf 1. April zu vermieten. Preis 1100 Mark.

Sofort oder auf 1. April

sind nächst der Kaiser-Allee, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, zwei schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda, sowie reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Neubau Neifenstraße 1 oder Umlandstraße 9, 2. Stock.

* Ein Laden mit Wohnung,

mit oder ohne Werkstätte, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 8 im 2. Stock.

Laden,

für jedes Geschäft passend, nächst der Kaiser-Allee, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Neubau Neifenstraße 1 oder Umlandstraße 9, 2. Stock.

2.1. Laden,

nicht groß, in der Amalienstraße, mit anstoßendem Zimmer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.1. Wohnung, 7-8 Zimmer, der Neuzeit entsprechend, in der östlichen Kaiserstraße oder Durlacher Allee per 1. Juli gesucht. Schriftliche Angebote unter Nr. 1149 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör wird von einer kleinen Familie sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1157 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

An einen anständigen jungen Mann ist ein kleines Zimmer billig zu vermieten: Waldstraße 39.

* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten und besonderem Eingang ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 22, parterre.

* Adlerstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. März zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

* Ritterstraße 10/12 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden links.

* Kaiserstraße 19 ist im 4. Stock ein schönes, einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten.

* Wilhelmstraße 50 ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sofort oder auf 1. März zu vermieten.

* Markgrafenstraße 40 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein nach dem Hof gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Zu vermieten: ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, sowie ein Mansardenzimmer mit 2 Betten und freier Aussicht: Thurmstraße 7a, 2. Etage hoch rechts.

* 2.1. Ein großes, luftiges und helles Mansardenzimmer, gut möbliert, ist an einen Herrn oder ein Fräulein, wenn gewünscht mit Kost, billig zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 17 im 3. Stock links.

Kaiserstraße 91

sind im 4. Stock zwei möblierte Zimmer zu vermieten.

* Zimmer,

gut möbliert, ist zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 14a, 2 Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Kaiserstraße 87 im Seitenbau.

* 2.1. Schlafstelle

für einen Arbeiter in der Nähe der Hirschstraße gesucht. Näheres Hirschstraße 17 im 4. Stock.

3.1. Eine helle Werkstätte

sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schwimmhalsstraße 16 oder Grenzstraße 6.

Werkstätte zu vermieten.

* Luisenstraße 44 ist eine Werkstätte oder Magazin auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Eine ältere Frau sucht auf sogleich oder 1. März ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1148 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Fräulein, welches schon über 7 Jahre bei einer Familie ein Zimmer inne hatte, sucht auf 15. März oder 1. April ein unmöbliertes Zimmer in Mitte der Stadt. Offerten unter Nr. 1156 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Local-Gesuch.

Für eine Gesellschaft, ältere Herren, suchen wir in anständigem Hause geeignete Räume zu mieten, welche möglichst an eine Wirtschaft angrenzen. 1, 2, auch 3 Zimmer, Gesamtfläche ca. 50 q Meter. Lage zwischen Herren- und Scheffelstraße. Offerten ebensfalls erbeten an den Karlsruher Wohnungsnachweis, Kreuzstraße 24.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wird auf 1. März gesucht: Kaiserstraße 91.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeitsarbeiten gründlich versteht, findet sofort oder auf 1. März d. J. Stelle: Kreuzstraße 21 im 4. Stock.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und ruhen kann, findet auf sogleich oder 1. März Stelle. Näheres Karlstraße 78 im zweiten Stock.

* Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit pünktlich besorgt, wird per 1. März zu einer kinderlosen Familie gesucht: Karlstraße 88 im zweiten Stock.

Auf 1. März ist bei zwei Damen (selbes Haus) gute Stelle frei wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens. Verlangt wird gut bürgerliches Kochen u. etwas Hausarbeit. Lohn 50 Mark vierteljährlich. Näheres zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 29 im zweiten Stock.

* Ein einfaches Mädchen für ein bürgerliches Haus findet sofort gute und dauernde Stelle. Durlacher, Herrenstraße 15.

* Es wird sofort ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches schon gedient hat, in einen kleinen Haushalt gesucht: Westendstraße 15, parterre.

* 2.1. Auf 1. März wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen und waschen kann, sowie alle übrigen häuslichen Arbeiten versteht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein fleißiges, gewandtes Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet bei kleiner Familie sogleich oder auf 1. März gute Stelle. Zeugnisse erwünscht. Näheres Kaiser-Allee 65 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in den Zimmern sowie in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, findet gute Stelle per 1. März: Kreuzstraße 28 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. März Stelle. Näheres Akademiestraße 65, parterre.

Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen wird für die häuslichen Arbeiten, event. auch als Aushilfe, sofort gesucht: Rüppurrerstraße 2a, parterre.

Dienst-Gesuche.

* 2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht Stelle in einem besseren Hause bei einer kleineren Familie. Zu erfragen Uplandstraße 22 im 2. Stock.

C. Ein gut empfohlenes, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, Zimmerarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle auf 1. März als Mädchen allein durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

20 000 Mark und 12 000 Mark

sind auf gut gesicherte II. Hypotheken sogleich auszulösen durch das Hypotheksbureau Carl Kaiser, Blumenstraße 4 im 2. Stock.

6000 Mark

Können auf ein hiesiges oder ein Haus in Durlach, an zweiter Stelle, zu 5% bis 1. März auszahlbar, vergeben werden durch das Hypotheksbureau Carl Kaiser, Blumenstraße 4 im 2. Stock.

4000 Mark

werden von einem pünktlichen Hinszahler auf 1. April gegen sehr gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Büchsenbändler verbeten. Offerten unter Nr. 1144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf II. Hypothek werden

3000 — 4000 Mark

sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1158 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

6500 — 7000 Mk.

auf I. Hypothek auf's Land gesucht. Taxe 12 000 Mk., Gest. Offerten unter „M. T. II“ hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. * 3.1.

10 000 Mk. werden auf II. Hypo-

thek auf ein im Innern der Stadt gelegenes Haus gesucht. Anträge erbittet man unter Nr. 1162 an das Kontor des Tagblattes.

Commis-Gesuch.

In ein hiesiges Geschäft wird ein angehender Commis für einfache Kontor- wie Magazinarbeiten per sofort gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 1146 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein Buchbinder

findet dauernde Beschäftigung bei
Elikann & Bär,
2.1. Lachnerstraße 7/9.

Existenz.

* Gesucht ein lediger Mann. Leichte Stellung. Gewährt werden gut möbliertes Zimmer und volle Kost, sowie tüchtige kaufm. Ausbildung. Derselbe müßte ein Darlehen von 3000 Mark gegen 5% Zinsen leisten, wofür unbedingte Sicherstellung gewährt wird. Stenogr. und Musik erwünscht, aber Nebensache. Off. mit Photogr. u. Angabe der Familienverhältn. unter Nr. 1159 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel polieren.

* Zum Aufpolieren von Möbeln wird ein Mann gesucht. Näheres Leopoldstraße 6 im 4. Stock.

Bauschlosser-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger und selbstständiger Arbeiter auf Bau- und Sitterarbeiten wird für dauernd bei hohem Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Büffetfräulein gesucht.

Ein tüchtiges, erfahrenes Büffetfräulein sofort gesucht. Gute Zeugnisse aus größeren Restaurants werden verlangt. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, mit Zeugnissen versehene, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Kindermädchen,

sowie eine angehende Köchin gesucht: Kaiserstraße 25, parterre.

J. Hotelzimmermädchen, Beiköchin, Cafésköchin, Kellnerin bei hohem Lohn gesucht für hier und für auswärtig, eine gewandte Spülerin und eine Wäscherin (20—30 M. pro Monat) finden dauernde Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein in allen Haushaltungsarbeiten erfahrenes braves Mädchen wird von einer kinderlosen Familie zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 23, 4 Treppen hoch.

Mädchen-Gesuch.

* 2.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird für sofort ein solches sauberes Mädchen gesucht: Wilhelmstraße 64 im zweiten Stock.

Ein Mädchen

wird sofort gesucht: Herrenstraße 33 im 3. Stock rechts.

Ein fleißiges Küchenmädchen wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Eine fleißige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

J. Kellnerinnen, tüchtige, für hier und auswärtig, finden gutbezahlte Stellen; ebenso sucht ein tüchtiges Mädchen in eine Wirtschaft für Hausarbeit Stelle. Näheres durch Frau Jasper, Durlacherstraße 59.

O.T. Kellnerinnen, Köchinnen, Küchenmädchen sofort gesucht durch D. Thielscher, 54 Kaiserstraße 54, drei Treppen hoch.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches das Weißnähen gründlich erlernen will, sucht
Paul Roder,
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstraße 136.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.1. Für ein anständiges Mädchen ist in einem Wäsche-Ausstattungs-Geschäft eine Lehrstelle frei. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1153 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche-Gesuch.

Ein jüngerer, solider, gut empfohlener Hausbursche kann sofort eintreten: Kaiserstraße 100.

Hausbursche.

Ein ordentlicher Hausbursche mit guten Zeugnissen kann sofort bei mir eintreten.

Heinrich Lange,

Herrenstraße 28.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger, mit Zeugnissen versehener Hausbursche wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein kräftiger Bursche

findet im Holz- und Kohlengeschäft Scheffelstraße 7 dauernde Arbeit.

Zu einem Privat-Trio-Abend

(alle 14 Tage) wird ein guter Cellist gesucht. Man bittet, gefällige Offerten unter Nr. 1148 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Jüngerer Hausbursche

findet dauernde Beschäftigung bei
Elikann & Bär, Lachnerstr. 7/9.

Tagelöhner gesucht.

3.1. Zwei kräftige Tagelöhner zum Holzsetzen gesucht: Gartenstraße 7.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein ordentliches Mädchen für einige Stunden des Vormittags sofort gesucht: Scheffelstraße 52 im 3. Stock rechts.

Eine zuverlässige Lauffrau

wird für Nachmittags 2—3 Stunden gesucht. Näheres Friedrichsvlas 9, eine Treppe hoch.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein, welches schon als Haushälterin thätig war, sucht ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse vorhanden. Näheres Bureau Noe, Amalienstr. 16.

* Eine tüchtige Verkäuferin sucht per sofort oder auf 1. März Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 1145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein, 20 Jahre alt, aus guter Familie, sucht Stelle zu Kindern oder als Stütze der Hausfrau; dasselbe ist in allen häuslichen Arbeiten bewandert. Offerten unter Nr. 1155 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine unabhängige Person sucht Beschäftigung im Wäachen und Putzen, sowie im Reinigen von Parquetböden. Zu erfragen Herrenstraße 8 im Seltenebau, 3. Stock rechts.

Verloren.

* Auf dem Bahnherrort wurde vergangenes Montag Abend eine Schildpattlorgette verloren und bittet man den ehrlichen Finder, dieselbe Erbbringenstraße 23 im 2. Stock gegen entsprechende Belohnung abzugeben.

Verloren

ging Montag Abend ein Mantelrad aus rötlich braunem Stoff, innen teilweise schwarz gefüttert. Abzugeben gegen Belohnung Körnerstr. 4, parterre.

Verloren

wurde am Samstag Abend (Maskenball) ein zweireihiges Granat-Armband. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. **Dachsbündin,**

schwarz, mit braunen Abzeichen, auf der Kaiserstraße abhanden gekommen. Wiederbringer erhält Belohnung: Leopoldstraße 41.

Haus-Verkauf.

Ein schönes Haus in der Lessingstraße, mit Doppelwohnungen und kleinem Laden, ist bei geringer Anzahlung und ganz günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1150 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut erbautes, neues Haus in der Karlsstraße, mit fünf großen, hellen Zimmern, mit Balkon u. Verandas, schönem Hof u. Garten, ist aus erster Hand preiswerth zu verkaufen. Nur Selbstkäufer belieben Offerten unter Nr. 1151 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschafts-Verkauf.

In nächster Nähe beim Mühlburgerthor ist eine kleinere, gut gehende Wirtschaft mit Kegelbahn mit geringem Angeld Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Haus nebenbei gut rentabel. Gest. Offerten sind unter Nr. 1152 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Eck-Bauplatz,

723 q Meter, ist in einer frequenten Straße der Weststadt zu verkaufen oder gegen ein rentables Haus, auch in der Weststadt, zu vertauschen. Offerten bittet man unter Nr. 1147 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Bauplatz.

* 2.1. In der Südstadt, in unmittelbarer Nähe der Ettlingerstraße, ist ein **Ca. Bauplatz**, für 2 Häuser geeignet, unter günstigen Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen. Derselbe eignet sich, der verkehrreichen Lage wegen, zu jedem Geschäftsbetrieb. Ferner könnte Haus mit großem Hofe und Stallung, neben dem Bauplatz, mit erworben werden. Selbstreflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 1142 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gut erhaltene **Blüschgarnitur**, Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühle sind im Auftrag billig zu verkaufen bei **Fr. Krás**, Wilhelmstraße 7.

* Ein gut erhaltenes **Tenorhorn** und ein **Glasdianant** sind billig zu verkaufen: Werderstraße 66 im 3. Stock des Hinterhauses links.

Ein braunes **Jugpferd**, 1 Zwelfspanner-Britschenswagen, 80-100 Jtr. Tragkraft, fast neu, und ein **Hofhund** (Leonberger), sehr wachsam, sind zu verkaufen. Näheres Degenfeldstraße 13 im 1. Stock. Ebenfalls ist eine **Dunggrube** auf ein Jahr zu verpachten.

Zu verkaufen

ist eine gut erhaltene, rote **Blüschgarnitur** (1 Sopha und 6 Sessel). Näheres Leopoldstraße 17 im 1. Stock.

Schlafkanapees

sind einige zu verkaufen: Kaiserstraße 91.

Ein Waarenschrank,

2,50 m hoch und 1,30 m breit, ist zu verkaufen: Waldstraße 39.

3.1. Ein größerer, gut erhaltener

Herd

ist billig zu verkaufen: Waldstraße 62.

Eine Decimalwaage,

2 Zentner Tragkraft, wie neu, wird billig abgegeben: Friedrichsplatz 9, Laden links. 2.1.

* Ein fast neuer

Kinderwagen

(Kassentwagen) ist zu verkaufen: Kaiser-Passage 13 im 3. Stock rechts.

* Ein gut erhaltener

Kassentwagen

ist zu verkaufen: Herrenstraße 5, parterre.

Zwei gebrauchte, noch gut erhaltene

Kinderwagen

sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 170 im Hof.

3.1. Kinderwagen

(Kassentwagen), ist billig zu verkaufen: Werderplatz 34 a, parterre.

Maskenkostüm.

* Ein elegantes, neues **Damen-Maskenkostüm**, sowie einige originelle **Kopfsbedeckungen** für Herren sind billig zu verkaufen oder zu verleihen: Bähringerstraße 76 im 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein rentables Haus mit Laden wird sofort zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Kaufpreis, Lage und Mietverhältnis unter Nr. 1141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

* Im Centrum der Stadt wird ein rentables Haus mit großen Hinterräumen oder Platz, um solche zu erstellen, zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1133 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

* 3.1. Ein gut rentierendes Haus, womöglich mit Einfahrt, größerem Hof u. s. w., wird zwischen Adler- und Waldstraße (Nebenstraßen nicht ausgeschlossen) zu kaufen gesucht. Anzahlung kann in jeder beliebigen Größe gemacht werden. Gebote bevorzugt. Zwischenhändler verboten. Selbstverkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 1154 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.1. Wirthschaft

wird bei 10000 Mark Anzahlung zu kaufen gesucht. Näheres bei **Josef Mintenbach**, zum Westendgarten, Kaiser-Allee 25.

Ia holl. Angelschellfische,

lebenfrisch, empfiehlt billigst

Aug. Lösch Nachf.,

2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Ia holl. Stockfische,

gewässert, blüthenweiß, empfiehlt

Aug. Lösch Nachf.,

Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

* Von einer **Centrifugen-Molkerei** wurde mir der Alleinverkauf ihrer prima Tafelbutter übertragen und gebe solche an Wiederverkäufer zu 1.08 Mk. ab. Bei größerer Abnahme billiger, jeden Tag frische Sendung.

D. Frank, Lahnstraße 14.

Für

Confirmanden

empfehle in großer Auswahl:

Hemden,	Hemden, <small>glatt und gestickt.</small>
Beinkleider,	Kragen und Manschetten,
Unterröcke,	Unterhosen,
Taschentücher,	Socken,
Strümpfe etc.	Cravatten etc.,
	Hosenträger.

Aufträge nach Maß und die passenden Stoffe billigst.

Sust. Oberst

88 Kaiserstraße 88.

Heute wird geschlachtet.

Grülich's Weinstube,
Werderstraße 59.



Heute Abend, **pünktlich 8 Uhr,**
Chorprobe.
(Direktion: Herr C. Beines).
Der Vorstand.



Einladung
zu der am
Donnerstag
den 16. Februar,
Abends 7/9 Uhr,
im Restaurant
„Prinz Karl“
stattfindenden
außerordentlichen
Bersammlung.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der von der Kommission neu bearbeiteten ortsüblichen Preisliste.
 2. Beantwortung einer Anfrage des Gaswerks über Lieferung von Glühkörpern.
- In Anbetracht der wichtigen Tagesordnung wird unter Verweisung auf §. 15 unserer Statuten jedes Mitglied verpflichtet in dieser Bersammlung unbedingt pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

J. A. J. der Großherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geislichen durch Hofdiakonus **Fischer** bearbeiteten

Andachtsbuch für Confirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
1896.

6 1/2 Bogen. — **Preis gebunden M. 1.—.**

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Französisch-Conversation-Correspondance.

Petits cercles pour jeunes personnes ayant déjà des connaissances de la langue 6 M. pro Monat. Mme. Simon.

Für junge Kaufleute, gründliche Stunden. Motto: Obn' Fleiß, kein Preis. - Curfus von 6 Uhr früh an.

S'adresser chez Monsieur Simon, Professeur de la langue française, 10.1. 38 Erbprinzenstrasse 38.

Museums-Saal. Mittwoch den 22. Februar 1899, Abends 7 Uhr, CONCERT. Professor Marsick, Violinvirtuos aus Paris, und Graf Merindol. Saal 3 Mk. und 2 Mk., Gallerie 2 Mk. und 1 Mk. 3.1. Billets sind nur in der Musikalienhandlung Hans Schmidt, Telephon 487, und Abends an der Kasse zu haben.

Standesbuch = Auszüge.

Eheaufgebote:

- 15. Febr. Eugen Ab von Stuttgart, Kutscher hier, mit Klara Müller von Weinheim. 15. " Jakob Kirn von Ulm, Sergeant hier, mit Friederike Schlotterbeck v. Sternensfeld.

Geburten:

- 9. Febr. Elsa Luise, Bat. Karl Bangert, Asphalteur. 10. " Karl Theodor, Vater Theodor Biegler, Lehrer. 10. " Arthur Friedrich, Vater Heinrich Neudeck, Sekretär. 11. " Elsa, Vater Andreas Obländer, Bremser. 11. " Emma, Vater Valentin Joram, Färber. 12. " Frieda Ottilie Pauline, Bat. Franz Karras, Kutscher. 12. " Luise Johanna, Vater Georg Manz, Schmied. 12. " Albert Friedrich, Vater Albert Jordan, Eisenzieher. 12. " Marie Barbara Frieda, Vater Richard Kuschüb, Glaser. 13. " Rosa Frieda, Vater Franz Pech, Weißgerber. 13. " Karoline, Vater Pius Mühle, Fabrikarbeiter. 15. " Lina Theresia, Vater Josef Köninger, Schreiner. 15. " Lorle Johanna, Vater Bernhard Holz, Kaufmann.

Todesfälle:

- 12. Febr. Justine Stoll, alt 62 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Friedrich Stoll. 12. " Laura Claus, alt 60 Jahre, Wittive des Obergerichtsraths August Claus. 13. " Ernst Brannemann, Blechner, ledig, alt 50 Jahre. 13. " Max Hoellischer, Silberarbeiter, ein Ehemann, alt 48 Jahre. 13. " Adolf Luz, Kaufmann, ledig, alt 45 Jahre. 13. " Andreas Dehn, Maurer, ein Ehemann, alt 85 Jahre. 13. " Karl Ihle, Fabrikarbeiter, ledig, alt 26 Jahre. 14. " Hermann, alt 1 Jahr 4 Monate 20 Tage, Vater Josef Thoma, Briefträger. 15. " Karl, alt 8 Monate 20 Tage, Vater Ludwig Gröbinger, Tagelöhner.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

Table with 4 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 14. Febr., 6 u. Morg., 12 Mitt., 6 u. Abds.

Fremde

übernachteten vom 14. bis 15. Februar.

Alte Post. Dandt, Kapellmstr. v. Schwetzingen. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Darr, Kfm. v. Breslau. Fr. Berner, Verkäuferin v. Frankfurt. Röhr, Kfm. v. Leipzig. Meßler, Gerichtsvollzieher v. Konstanz. Busch, Färbermstr. v. München. Seifig, Kfm. v. Heilbronn. Bayerischer Hof. Webe, Kellner v. Regnitz.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 16. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Stengel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Kfm. v. Chemnitz. Reinath, Kfm. v. Arnstadt. Wager, Kfm. v. Bühl.

Hotel Luz. Hammerau, Fabr., Frhr. von Paffen, u. Lampert u. Stod, Kfl. v. Frankfurt. Jacobson, Kfm. v. Kulda. Wimmer, Kfm. v. Jany. Salzgeber, Kfm. v. Winterthur. Schierholz, Kaufm. v. Köln. Seidel u. Schröder, Kfl. v. Leipzig. Dieblich, Kfm. v. Rastatter. Nüßle, Kaufm. v. Hiltburgshausen. Wagner, Kaufm. v. Hannover. Gelsmar, Kfm. v. Pforzheim.

Hotel Monopol. Kurbaut, Priv. v. Genf. Bruder, Kfm. v. Scherweiler. Volgländer, Kaufm. v. Leipzig. Lieb, Kellner v. Stuttgart. Maler, Priv. v. Ravensburg. Schuberth, Obering. v. Budapest. Geiger, Kfm. v. Jbar. Holz, Kfm. v. Philippsburg. Dr. Martini, Apoth. v. Tpladen. Kradauer, Kfm. v. Berlin. Steib, Kfm. v. Reuß a. Rh. Stern, Kfm. v. Gernsbach.

Hotel National. Geht, Professor v. Württemberg. Zettler, Fabr. v. Ulm. Fräul. Raab, u. Abraham, Kfm. v. Berlin. Gernil, Student v. Darmstadt. Hochstetter, Parich, Schumann u. Garbi, Kaufm. v. Frankfurt. Deing, Kfm. m. Frau v. Bredach. Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg. Birkle, Kfm. v. Stuttgart. Steinacher, Holzhdl. v. Rosenheim. Müller, Kaufm. v. Reutlingen. Picozzi, Kfm. v. Mailand.

Hotel Viktoria. Amann, Landgerichts-Präsident, Müller, Privat-Ing., u. Fr. K. v. Freiburg. Dietrich, Prof. v. Stuttgart. Wunder u. Wolf, Ing. v. Halle. Peters, Fabr. v. Darmstadt. Breyer, Fabr. v. Königstein. Entler, Kfm. v. Erfurt. Marcus u. Bretschneider, Kfl. v. Berlin. Baumann, Ing. v. Köln. Haas, Kfm. v. Marburg. Grallheimer u. Reiß, Kfl. v. Frankfurt. Jäschke, Kfm. v. Dresden. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.

König von Preußen. Wehrle, Kfm. v. Lahr.

König von Württemberg. Matler, Geschäftsfrau v. Wehlfeld. Seig, Kfm. v. Berlin. Grimm, Kfm. v. Ellwangen. Vaber, Kammbauer von Frankenthal. Haas, Kammbauer v. Stuttgart. Mergel, Kammbauer v. Bolanden.

Rastauer Hof. Guttman, Kfm. v. M. Gladbach. Felscher, Kfm. v. Lemberg. Ehrlich, Kfm. v. Stuttgart.

Rußbaum. Schmidt, Deconom v. Bamberg. Dahlemann, Häberle u. Kleng, Händler, u. Fr. Gertmann, Händlerin v. Tiefenthal. Klee, Händler v. Dürrenheim. Fr. Wimmers, Händlerin von Ottenheim. Fr. Steuermann, Händlerin von Eberstein. Schimmer, Kutscher v. Lauderbachshausen. Gebr. Dölle, Händler v. Kalteneber. Gumbel, Händler v. Grünstadt.

Park-Hotel. Knechtshofer, Rent., u. Fr. Knechtshofer, Rent. v. Thun (Schwiz). Gapp, Kfm. von Hamburg. Dürst, Fabr. v. München. Gorf, Dir. von Marau. Huber, Kfm. v. Württemberg. Kühne, Kfm. von Frankfurt. Franken, Ing. v. Oberursel. Ringel, Verwalter v. Schönmünzsch. Wiegner, Kaufm. v. Jülich. Walter, Kfm. v. Heilbronn. Kemmel, Kfm. v. Ludwigsburg. Weber, Kfm. v. Berlin. Kren, Kfm. v. Mannheim. Zumann, Kfm. v. Wien.

Prinz Max. Gstein, Kfm. v. Berlin. Roth, Kfm. v. Nürnberg.

Reichspost. Klumpp, Schreiner v. Schönmünzsch. Gerle, Maurermeister v. Münchweiler. Kuhn, Lehrer von Elsenz.

Rothes Haus. Berger, Kfm. v. Lahr. Guttman, Priv. v. Detmold. Albert, Architekt v. Jülich. Bedtold, Kfm. v. Neubrelsch.

Weißer Bären. Wächter, Kfm. v. Lauderbachshausen. Gaser, stud. jur. v. Tübingen. Osberg, Ing. v. Jülich. Braunwerth, Priv. v. Klantenhal. Fr. L. u. K. Doel, Damenschneiderinnen v. Pforzheim. Wellbrod, Uhrenfabr. v. Heidelberg. Schüpfer, Restaurateur v. Danau.

Zur schönen Aussicht. Engelhard, Werkzeugmacher v. Hamburg.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Freitag den 17. Februar, Vormittags 9 Uhr:

- 1. Jakob Hochstetter von Liedolsheim, wegen Vergehens gegen das Gesetz über den Wucher. 2. Leopold Hochstetter von Liedolsheim, wegen Vergehens gegen das Gesetz über den Wucher. 3. Julius Wilhelm Weidert von Büchig, wegen Körperverletzung. 4. Albert Ludwig von Bergshausen, wegen Unterschlagung. 5. Josef Kanter von Wörth und Emil Weisch von Hagenbach, wegen Gefangenensbefreiung. 6. Karl Rotheisen von hier, wegen Uebertretung der Droschenordnung. 7. Karl Weidemann von hier, wegen groben Unfugs.